

Vorstand: Louis Sabin, Fabrikant; C. Hartkopf, Beigeordneter; O. Brangs, Architekt.
Aufsichtsrat: Vors. Oberbürgermeister Dicke, Stellv. Rob. Schönenberg.
Zahlstelle: Solingen: Städtische Sparkasse.

Strassburger Grundrenten-Gesellschaft in Strassburg i. Els.

Zweck: Verwertung durch Verpachtung der der Ges. gehörigen Immobilien.
Kapital: M. 50 000 in 100 Aktien à M. 500. A.-K. bis 1906 M. 200 000. Die G.-V. v. 19./10. 1906 beschloss Herabsetzung des A.-K. um M. 150 000 durch Zurückzahlung der Aktien Nr. 101—400. **Hypotheken:** M. 450 000.
Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Dez.
Bilanz am 30. Juni 1909: Aktiva: Immobil. 300 000, Baukto 174 500, Effekten 38 440, Kto f. zurückbez. Partialgutscheine 1000, Bankguth. 5863, Debit. 25. — Passiva: A.-K. 50 000, Hypoth. 450 000, R.-F. 5000, Spez.-R.-F. 3820, Kredit. 4864, Gewinn 6144. Sa. M. 519 828.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. u. Unkosten 20 704, Gewinn 6144 (davon Div. 2500, Abschreib. a. Partialgutscheine 1000, Spez.-R.-F. 2644). Sa. M. 26 848. — Kredit: Mietseinnahmen u. Zs. M. 26 848.
Gewinn 1896/97—1908/09: M. 10 256, 11 423, 10 007, 11 228, 11 734, 12 364, 14 426, 9004, 5610, 7029 (Div. M. 13), 392, 7543 (5%), 6144 (5%).
Aufsichtsrat: Herm. Cohn, Eug. Marcus, H. Schlagdenhauffen, Stud. Willy Cohn.
Direktion: A. Baetz. **Zahlstelle:** Strassburg i. Els.: Pick, Schlagdenhauffen & Cie.

A.-G. Immobilienverein in Stuttgart.

Gegründet: 16./3. 1898. Letzte Statutänd. 29./9. 1900 u. 30./9. 1903. Gründ. s. Jahrg. 1899/1900.
Zweck: Erwerb des bisher dem Buchhändler Konrad Wittwer gehörigen Anwesens Friedrichstr. Nr. 32 zu Stuttgart (übernommen für M. 1 000 000); Umbau des Anwesens in ein Restaurant, Einrichtung u. Betrieb einer Wirtschaft in diesem Anwesen, Verpachtung, Veräusserung, sowie jede anderweitige Ausnutzung dieser Liegenschaft. Sämtl. Räumlichkeiten sind vermietet und die Mieter grösstenteils durch Verträge auf mehrere Jahre gebunden.
Kapital: M. 400 000 in 400 Aktien (Nr. 1—400) à M. 1000. Die Gründerin, Aktienbrauerei Wulle in Stuttgart, garantiert den Aktionären vom 1. Juli 1899 ab auf die Dauer von 20 Jahren eine Div. von 4½%; hiergegen werden ihr die sämtlichen neu zu erstellenden Wirtschaftsräumlichkeiten von der Ges. auf die Dauer von 20 Jahren verpachtet. Die Aktienbrauerei Wulle hat das Recht, während der Dauer von 20 Jahren vom Tage dieses Eintrages ab gerechnet die sämtlichen Aktien von den jeweiligen Inhabern derselben zu einem Preise, der im Jahre 1899 und von da ab jedes weitere Jahr um ½% des Nennwertes steigt, also 1899 100½%, 1918 110% beträgt, unter den im Gesellschaftsvertrag näher bestimmten Modalitäten käuflich zu erwerben. **Hypotheken:** M. 1 435 000.
Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., 4½% Div., ferner nach Vornahme aller ausserord. Abschreib. u. Rückl. 5% Tant. an A.-R., bis 5% an Vorst. u. Angestellte, Rest zur Verf. der G.-V. als Super-Div., zur Amort. der Aktien oder anderweiter Verwendung.
Bilanz am 30. Juni 1909: Aktiva: Immobil. 1 817 046, Mobil. 23 584, Kassa 4804, Debit. 71 790. — Passiva: A.-K. 400 000, Hypoth. 1 435 000, R.-F. 11 009, Extra-R.-F. 10 000, Kredit. 24 344, Gewinn 36 872. Sa. M. 1 917 227.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 2804, Zs. 55 853, Löhne 4820, Steuern u. Versich. 7862, Reparatur. 9646, Abschreib. 25 281, Gewinn 36 872 (davon R.-F. 1517, Div. 18 000, Extra-R.-F. 5000, Tant. 991, Vortrag 11 365). — Kredit: Vortrag 6519, Mieten u. sonstige Einnahmen 126 976. Sa. M. 133 495.
Dividenden 1898/99—1908/09: 4½, 4½, 4½, 4½, 4½, 4½, 4½, 4½, 4½, 4½, 4½. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)
Direktion: Karl Luttinger. **Aufsichtsrat:** (4—7) Vors. Bankier Dr. jur. Georg von Doertenbach, A. Höfer, Dir. Edwin Feldmüller, Gen.-Konsul Max Doertenbach, Stuttgart.
Zahlstellen: Stuttgart: Gesellschaftskasse, Doertenbach & Cie. *

Wilhelmsbau-Actien-Gesellschaft in Stuttgart.

Gegründet: 25./10. 1907 mit Wirkung ab 25./10. 1907; eingetr. 31./12. 1907. Gründer: Baurat J. Früh, Privatier Adolf Höfer, Rechtsanw. A. Jakober, Rechtsanw. E. Widmaier, Rechtsanwalt O. Thalmeisinger, sämtl. in Stuttgart.
Zweck: Erwerb des bisher im Eigentum der Rhein. Creditbank, Akt.-Ges. in Mannheim, befindlichen, auf dem Areal der früheren Legionskaserne zwischen der Königstrasse, Marienstrasse, der Kl. Königstrasse u. der sogen. Passage belegenen Baugrundstücke, die Überbauung dieses Grundstücks mit Gebäuden für den Betrieb eines Restaurants, eines Cafés sowie für Geschäfts- u. Wohnräume; Einrichtung u. event. Betrieb des Restaurants u. des Cafés sowie die Verpachtung, Vermietung, sonstige Ausnutzung u. Veräusserung des Grund-